

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A349
<b>1.3. EURING-Code</b>	15670
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Corvus corone
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	[including cornix]
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Corvus corone
<b>1.7. Trivialname</b>	Aaskrähe
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2016 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 726000, Maximum: 988000, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	ja
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	ja
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	nein
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	nein
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	nein
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	a: tatsächliche Veränderung
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 21%
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ha_neu&amp;subsubcat=kontakt">http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ha_neu&amp;subsubcat=kontakt</a> (Monitoring häufiger Brutvögel)
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -30%, Maximum: 40%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	355.663,22 km <sup>2</sup> (= 35.566.321,67 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavy, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

## 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -10%, Maximum: 10%, Best Single Value: 0%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -30%, Maximum: 40%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

## 10. Angaben zu Arten nach Anhang II (Art.7)

<b>10.1. Wird diese Art gejagt?</b>	ja		
<b>10.2 Jagdstrecke Statistik /Entnahmemenge</b>			
10.2.a. Einheit: Individuen	unbekannt	Min.	Max.
10.2.b.1. Entnahme Jahr/Saison 1	nein	427670	
10.2.b.2. Entnahme Jahr/Saison 2	nein		387699
10.2.b.3. Entnahme Jahr/Saison 3	nein		392144
10.2.b.4. Entnahme Jahr/Saison 4	nein		379130
10.2.b.5. Entnahme Jahr/Saison 5	nein		355799
10.2.b.6. Entnahme Jahr/Saison 6	nein		340908
<b>10.3. Angewandte Methode zur Bestimmung der Entnahmemenge:</b>	b) überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten		
<b>10.4. Sonstige Informationen</b>	Für das Jagdjahr 2012/13 fehlen regional Jagdstrecken; die Jagdstrecken enthalten z. T. Fallwild, Abschüsse nach Art. 9 Abs. 3 EG_Richtlinie über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten sowie regional Abschüsse der Nebelkrähe.		

2019-10-30, 15-03-10

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A267
<b>1.3. EURING-Code</b>	10940
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Prunella collaris
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Prunella collaris
<b>1.7. Trivialname</b>	Alpenbraunelle
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2016 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 430, Maximum: 800, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	nein
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 0%
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitat:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 0%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitat:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	3.928,41 km <sup>2</sup> (= 392.840,65 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitat:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavý, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

## 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: 11%, Maximum: 40%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -30%, Maximum: 40%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

## 7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Bedeutung Beeintr.	Ort Beeintr.	Bedeutung Gefährd.	Ort Gefährd.
F07	Sport-, Tourismus und Freizeitaktivitäten	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
N05	Habitatveränderungen (Standort, Größe und/oder Qualität) aufgrund von Klimawandel	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU

## 8. Erhaltungsmaßnahmen

<b>8.1 Sind Maßnahmen erforderlich?</b>	nein
---	------

## 9. Abdeckung durch Vogelschutzgebiete

<b>9.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete</b>	Minimum: 350, Maximum: 700, Einheit: Brutpaare
<b>9.2. Art der Schätzung:</b>	Mehrjahresmittel
<b>9.3. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>9.4. Kurzeittrend der Populationsgröße:</b>	0: stabil
<b>9.5. Angewandte Methode der</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit

<b>Trendabschätzung:</b>	sehr begrenzten Daten
<b>9.6. Sonstige Informationen:</b>	

2019-10-30, 15-03-12

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A345
<b>1.3. EURING-Code</b>	15580
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Pyrrhocorax graculus
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Pyrrhocorax graculus
<b>1.7. Trivialname</b>	Alpendohle
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2016 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 550, Maximum: 1100, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	nein
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 0%
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitat:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 0%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitat:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	3.485,48 km <sup>2</sup> (= 348.548,07 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitat:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavy, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

## 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -10%, Maximum: 10%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -30%, Maximum: 40%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

2019-10-30, 15-03-12

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A713
<b>1.3. EURING-Code</b>	3300
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Lagopus muta helvetica
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Lagopus muta
<b>1.7. Trivialname</b>	Alpenschneehuhn
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2016 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 150, Maximum: 250, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	nein
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 0%
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 0%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	1.650,18 km <sup>2</sup> (= 165.018,25 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavy, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

## 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -10%, Maximum: 10%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -30%, Maximum: 40%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

## 7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Bedeutung Beeintr.	Ort Beeintr.	Bedeutung Gefährd.	Ort Gefährd.
F07	Sport-, Tourismus und Freizeitaktivitäten	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
H01	Militärische, paramilitärische oder polizeiliche Übungen und Einsätze an Land	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
I01	Invasive gebietsfremde Arten von EU-weiter Bedeutung (in der EU-Verordnung 1143/2014 aufgeführt)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
I04	problematische heimische Pflanzen- und Tierarten	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
N05	Habitataveränderungen (Standort, Größe und/oder Qualität) aufgrund von Klimawandel	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU

## 8. Erhaltungsmaßnahmen

<b>8.1 Sind Maßnahmen erforderlich?</b>	ja
---	----

<b>8.1.a-c. Stand der Maßnahme:</b>	a: Maßnahmen identifiziert, aber noch nicht ergriffen
-------------------------------------	---

## 9. Abdeckung durch Vogelschutzgebiete

<b>9.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete</b>	Minimum: 130, Maximum: 220, Einheit: Brutpaare
<b>9.2. Art der Schätzung:</b>	Mehrjahresmittel
<b>9.3. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>9.4. Kurzeittrend der Populationsgröße:</b>	0: stabil
<b>9.5. Angewandte Methode der Trendabschätzung:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>9.6. Sonstige Informationen:</b>	

## 10. Angaben zu Arten nach Anhang II (Art.7)

<b>10.1. Wird diese Art gejagt?</b>	nein
-------------------------------------	------

2019-10-30, 15-03-10

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A228
<b>1.3. EURING-Code</b>	7980
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Tachymarptis melba
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Apus melba
<b>1.7. Trivialname</b>	Alpensegler
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2012 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 300, Maximum: 350, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	<a href="http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ga&amp;subsubcat=kontakt">http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ga&amp;subsubcat=kontakt</a> (Monitoring seltener Brutvögel)
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	ja
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	ja
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	nein
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	nein
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	nein
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	a: tatsächliche Veränderung
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: 60%, Maximum: 123%, Best Single Value: 89%
<b>3.1.4.</b>	

<b>Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ga&amp;subsubcat=kontakt">http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ga&amp;subsubcat=kontakt</a> (Monitoring seltener Brutvögel)
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1985 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 242%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	1.494,57 km <sup>2</sup> (= 149.457,34 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavý, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

#### 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: 11%, Maximum: 40%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: 181%, Maximum: 1000%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

2019-10-30, 15-03-09

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A466-B
<b>1.3. EURING-Code</b>	5123
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Calidris alpina schinzii
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	Baltic/SW Europe & NW Africa
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Calidris alpina schinzii
<b>1.7. Trivialname</b>	Alpenstrandläufer (baltisch, SW-Europa)
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2016 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 9, Maximum: 10, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	<a href="http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ga&amp;subsubcat=kontakt">http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ga&amp;subsubcat=kontakt</a> (Monitoring seltener Brutvögel)
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	ja
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	ja
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	ja
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	nein
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	nein
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	a: tatsächliche Veränderung
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: -56%
<b>3.1.4.</b>	

<b>Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: -84%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	202,57 km <sup>2</sup> (= 20.256,75 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavy, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

#### 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -100%, Maximum: -31%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -100%, Maximum: -66%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

## 7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Bedeutung Beeintr.	Ort Beeintr.	Bedeutung Gefährd.	Ort Gefährd.
A02	Umwandlung von einem landwirtschaftlichen Nutzungstyp in einen anderen (ausgenommen Entwässerung und Abbrennen)	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
A09	intensive Beweidung oder Überweidung (durch Nutztiere)	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
K02	Entwässerung	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
L02	Veränderung der Artenzusammensetzung durch natürliche Sukzession (außer direkte Veränderung durch Änderungen der Land- oder Fortwirtschaftspraxis)	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
A08	Mähen von Grünland	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU

I01	Invasive gebietsfremde Arten von EU-weiter Bedeutung (in der EU-Verordnung 1143/2014 aufgeführt)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
I04	problematische heimische Pflanzen- und Tierarten	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
L04	Natürliche Eutrophierung oder Versauerung	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU

## 8. Erhaltungsmaßnahmen

<b>8.1 Sind Maßnahmen erforderlich?</b>	ja
<b>8.1.a-c. Stand der Maßnahme:</b>	b: Maßnahmen identifiziert und ergriffen
<b>8.2. Hauptzweck:</b>	a) Erhalt des aktuellen Verbreitungsgebiets, der Population und/oder des Habitats der Art
<b>8.3. Ort:</b>	a: innerhalb
<b>8.4. Reaktion auf Maßnahmen:</b>	a: kurzfristige Ergebnisse
<b>8.5. Liste der Maßnahmen:</b>	CJ03: Wiederherstellung von Lebensräumen, die durch hydrologischen Veränderungen für verschiedene Zwecke beeinträchtigt werden CL01: Lebensraummanagement zur Verlangsamung, Beendigung oder Umkehr natürlicher Prozesse
<b>8.6. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen:</b>	Die Art profitiert von den Erhaltungsmaßnahmen im Rahmen des EU-LIFE-Projekts 'LIMOSA' (2012 - 2022) der Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein zusammen mit dem Michael-Otto-Institut im NABU ( <a href="https://bergenhusen.nabu.de/forschung/life-limos/a/index.html">https://bergenhusen.nabu.de/forschung/life-limos/a/index.html</a> ).

## 9. Abdeckung durch Vogelschutzgebiete

<b>9.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete</b>	Minimum: 4, Maximum: 5, Einheit: Brutpaare
<b>9.2. Art der Schätzung:</b>	Mehrjahresmittel
<b>9.3. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>9.4. Kurzeittrend der Populationsgröße:</b>	-: abnehmend
<b>9.5. Angewandte Methode der Trendabschätzung:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>9.6. Sonstige Informationen:</b>	

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A283
<b>1.3. EURING-Code</b>	11870
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Turdus merula
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Turdus merula
<b>1.7. Trivialname</b>	Amsel
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2016 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 7900000, Maximum: 9550000, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	<a href="http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ha_neu&amp;subsubcat=kontakt">http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ha_neu&amp;subsubcat=kontakt</a> (Monitoring häufiger Brutvögel)
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	ja
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	ja
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	nein
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	nein
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	nein
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	a: tatsächliche Veränderung
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: 7%, Maximum: 14%, Best Single Value: 10%
<b>3.1.4.</b>	

<b>Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	<a href="http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ha_neu&amp;subsubcat=kontakt">http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ha_neu&amp;subsubcat=kontakt</a> (Monitoring häufiger Brutvögel)
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 11%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	
stable according to German trend classification (-10 to 10 %)	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	356.865,21 km <sup>2</sup> (= 35.686.520,74 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavý, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

#### 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -10%, Maximum: 10%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -30%, Maximum: 40%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

2019-10-30, 15-03-12

### 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A659
<b>1.3. EURING-Code</b>	3350
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Tetrao urogallus all others
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Tetrao urogallus
<b>1.7. Trivialname</b>	Auerhuhn
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

### 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2012 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 750, Maximum: 1000, Einheit: singende Männchen
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Mehrjahresmittel
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	ja
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	ja
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	nein
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	nein
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	nein
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	a: tatsächliche Veränderung
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

### 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: -18%
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitat:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: -47%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitat:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	10.168,29 km <sup>2</sup> (= 1.016.828,63 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitat:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavy, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

## 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -10%, Maximum: 10%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -65%, Maximum: -26%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

## 7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Bedeutung Beeintr.	Ort Beeintr.	Bedeutung Gefährd.	Ort Gefährd.
B08	Beseitigung von Altbäume (außer Totholz und absterbenden Bäumen)	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
B15	Waldbewirtschaftung, die Altholzbestände verringert	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
E01	Straßen, Wege, Schienen und andere ähnliche Infrastruktur (z.B. Brücken, Viadukte, Tunnel)	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
F07	Sport-, Tourismus und Freizeitaktivitäten	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
B04	Aufgabe einer traditionellen Forstbewirtschaftung	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
L05	Verringerung der Fruchtbarkeit/ genetische Depression (z.B. Inzucht oder Endogamie)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU

## 8. Erhaltungsmaßnahmen

<b>8.1 Sind Maßnahmen erforderlich?</b>	ja
<b>8.1.a-c. Stand der Maßnahme:</b>	b: Maßnahmen identifiziert und ergriffen
<b>8.2. Hauptzweck:</b>	a) Erhalt des aktuellen Verbreitungsgebiets, der Population und/oder des Habitats der Art
<b>8.3. Ort:</b>	b: innerhalb und außerhalb
<b>8.4. Reaktion auf Maßnahmen:</b>	b: mittelfristige Ergebnisse
<b>8.5. Liste der Maßnahmen:</b>	CB03: Wiedereinführung geeigneter Waldbewirtschaftung und Nutzungsmethoden CB04: Anpassung/ Regulierung von Wiederaufforstung und Waldverjüngung CB05: Anpassung/ Änderung der Waldbewirtschaftung und Nutzungsmethoden CB15: Sonstige forstwirtschaftliche Maßnahmen CF03: Reduktion der Beeinträchtigung durch Outdoor Sportarten, Freizeit- und Erholungsaktivitäten CH03: Reduktion des Einflusses sonstiger menschlicher Aktivitäten (z.B. Grundstückseinzäunung, Höhlenverschluss, Fällung von Straßenbäumen, Vandalismus) CI05: Regulierung problematischer einheimischer Arten CS01: Stärkung der Populationen von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten CS02: Wiederansiedlung von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten CS03: Habitatverbesserung für in den Naturschutzrichtlinien aufgeführte Arten
<b>8.6. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen:</b>	In Brandenburg wurde ein Wiederansiedlungsprogramm nach 20jähriger Lebensraumvorbereitung begonnen.

## 9. Abdeckung durch Vogelschutzgebiete

<b>9.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete</b>	Minimum: 480, Maximum: 500, Einheit: singende Männchen
<b>9.2. Art der Schätzung:</b>	Mehrjahresmittel
<b>9.3. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>9.4. Kurzeittrend der Populationsgröße:</b>	-: abnehmend
<b>9.5. Angewandte Methode der Trendabschätzung:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>9.6. Sonstige Informationen:</b>	

## 10. Angaben zu Arten nach Anhang II (Art.7)

<b>10.1. Wird diese Art gejagt?</b>	nein
-------------------------------------	------

2019-10-30, 15-03-12

### 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A130
<b>1.3. EURING-Code</b>	4500
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Haematopus ostralegus
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Haematopus ostralegus
<b>1.7. Trivialname</b>	Austernfischer
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

### 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2016 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 21000, Maximum: 27000, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	ja
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	ja
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	nein
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	nein
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	nein
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	a: tatsächliche Veränderung
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

### 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: -18%
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: -13%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	57.692,03 km <sup>2</sup> (= 5.769.202,55 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavy, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

## 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -10%, Maximum: 10%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -30%, Maximum: 40%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

2019-10-30, 15-03-10

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A262
<b>1.3. EURING-Code</b>	10200
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Motacilla alba
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Motacilla alba [p.p.; M. alba]
<b>1.7. Trivialname</b>	Bachstelze
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2016 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 475000, Maximum: 680000, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	<a href="http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ha_neu&amp;subsubcat=kontakt">http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ha_neu&amp;subsubcat=kontakt</a> (Monitoring häufiger Brutvögel)
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	ja
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	ja
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	nein
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	nein
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	nein
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	a: tatsächliche Veränderung
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -15%, Maximum: 2%, Best Single Value: -7%
<b>3.1.4.</b>	

<b>Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ha_neu&amp;subsubcat=kontakt">http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ha_neu&amp;subsubcat=kontakt</a> (Monitoring häufiger Brutvögel)
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: -26%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	
stable according to German trend classification (-30 to 40 %)	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	356.862,94 km <sup>2</sup> (= 35.686.294,32 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavý, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

#### 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -10%, Maximum: 10%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -30%, Maximum: 40%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

2019-10-30, 15-03-11

### 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A323
<b>1.3. EURING-Code</b>	13640
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Panurus biarmicus
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Panurus biarmicus
<b>1.7. Trivialname</b>	Bartmeise
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

### 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2016 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 4100, Maximum: 8000, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	ja
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	ja
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	nein
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	nein
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	nein
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	a: tatsächliche Veränderung
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

### 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 19%
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1985 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 82%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	46.248,92 km <sup>2</sup> (= 4.624.892,28 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavy, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

## 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: 11%, Maximum: 40%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: 181%, Maximum: 1000%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

2019-10-30, 15-03-11

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A016
<b>1.3. EURING-Code</b>	710
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Morus bassanus
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Sula bassana
<b>1.7. Trivialname</b>	Basstölpel
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2016 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Best Single Value: 780, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	<a href="http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ga&amp;subsubcat=kontakt">http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ga&amp;subsubcat=kontakt</a> (Monitoring seltener Brutvögel)
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	ja
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	ja
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	nein
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	nein
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	nein
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	a: tatsächliche Veränderung
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: 211%, Maximum: 319%, Best Single Value: 261%
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung

<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ga&amp;subsubcat=kontakt">http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ga&amp;subsubcat=kontakt</a> (Monitoring seltener Brutvögel)
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1985 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: 1733%, Maximum: 5267%, Best Single Value: 3051%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ga&amp;subsubcat=kontakt">http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ga&amp;subsubcat=kontakt</a> (Monitoring seltener Brutvögel)
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	1,80 km <sup>2</sup> (= 179,72 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavý, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

#### 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -10%, Maximum: 10%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten

	Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitat:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -30%, Maximum: 40%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitat:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

## 7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Bedeutung Beeintr.	Ort Beeintr.	Bedeutung Gefährd.	Ort Gefährd.
C12	Abbau-Aktivitäten, die Meeresverschmutzung verursachen	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
D01	Wind-, Wellen- und Gezeitenenergie, einschließlich Infrastruktur	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
E07	Transportaktivitäten an Land, zu Wasser oder in der Luft, die Meeresverschmutzung verursachen	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
F22	Wohn- und Erholungsaktivitäten und -Anlagen, die Meeresverschmutzung mit Makro- und Mikroplastikteilen (z.B. Platiktaschen, Styropor) verursachen	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
F23	Industrielle oder kommerzielle Aktivitäten und Anlagen, die Meeresverschmutzung mit Makro- und Mikroplastikteilen (z.B. Platiktaschen, Styropor) verursachen	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
G01	Entnahme mariner Fische und Schalentiere (beruflich, privat), die zu Rückgang der Arten-/Beutetier-Populationen und Störungen von Arten führt	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb

					der EU
G12	Beifang und unbeabsichtigte Tötung (durch Fischerei- und Jagdtätigkeiten)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
N01	Temperaturveränderungen (z.B. Temperaturanstieg & Zunahme von Extremereignissen) aufgrund Klimawandel	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
N04	Veränderungen des Meeresspiegels und der Wellen-/Strömungsexposition aufgrund von Klimawandel	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
N05	Habitataveränderungen (Standort, Größe und/oder Qualität) aufgrund von Klimawandel	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU

## 8. Erhaltungsmaßnahmen

<b>8.1 Sind Maßnahmen erforderlich?</b>	ja
<b>8.1.a-c. Stand der Maßnahme:</b>	a: Maßnahmen identifiziert, aber noch nicht ergriffen
<b>8.5. Liste der Maßnahmen:</b>	CC01: Anpassung/ Regulierung der Ressourcengewinnung außer Energieresourcen CC03: Anpassung/ Regulierung des Baus und Betriebs erneuerbarer Energieanlagen CC12: Reduktion/ Beseitigung von Lärm- und Lichtverschmutzung und thermischer Belastung durch Ressourcengewinnung und Energieproduktion CG02: Regulierung der Jagd, Freizeitfischerei sowie der Pflanzenentnahme für private oder kommerzielle Zwecke CG09: Sonstige Maßnahmen zur Reduktion des Einflusses mariner Aquakultur und deren Infrastruktur CI04: NICHT VERWENDEN: Regulierung, Kontrolle oder Beseitigung sonstiger gebietsfremder Arten
<b>8.6. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen:</b>	Eine große Gefahr stellt die Verwendung von Netzresten beim Nestbau auf Helgoland da (Tiere verfangen sich).

## 9. Abdeckung durch Vogelschutzgebiete

<b>9.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete</b>	Best Single Value: 780, Einheit: Brutpaare
<b>9.2. Art der Schätzung:</b>	Mehrjahresmittel
<b>9.3. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>9.4. Kurzeittrend der Populationsgröße:</b>	+: zunehmend
<b>9.5. Angewandte Methode der</b>	

<b>Trendabschätzung:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>9.6. Sonstige Informationen:</b>	

2019-10-30, 15-03-12

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A099
<b>1.3. EURING-Code</b>	3100
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Falco subbuteo
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Falco subbuteo
<b>1.7. Trivialname</b>	Baumfalke
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2016 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 5000, Maximum: 7000, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	nein
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 4%
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitat:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 14%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitat:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	272.450,75 km <sup>2</sup> (= 27.245.074,72 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitat:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavy, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

## 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -10%, Maximum: 10%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -30%, Maximum: 40%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

2019-10-30, 15-03-10

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A256
<b>1.3. EURING-Code</b>	10090
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Anthus trivialis
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Anthus trivialis
<b>1.7. Trivialname</b>	Baumpieper
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2016 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 252000, Maximum: 360000, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	<a href="http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ha_neu&amp;subsubcat=kontakt">http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ha_neu&amp;subsubcat=kontakt</a> (Monitoring häufiger Brutvögel)
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	ja
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	ja
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	nein
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	nein
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	nein
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	a: tatsächliche Veränderung
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -7%, Maximum: 10%, Best Single Value: 1%
<b>3.1.4.</b>	

<b>Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ha_neu&amp;subsubcat=kontakt">http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ha_neu&amp;subsubcat=kontakt</a> (Monitoring häufiger Brutvögel)
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: -58%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	333.187,37 km <sup>2</sup> (= 33.318.736,58 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavy, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

#### 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -10%, Maximum: 10%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -30%, Maximum: 40%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

2019-10-30, 15-03-09

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A153
<b>1.3. EURING-Code</b>	5190
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Gallinago gallinago
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Gallinago gallinago
<b>1.7. Trivialname</b>	Bekassine
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2016 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 2900, Maximum: 4500, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	ja
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	ja
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	nein
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	nein
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	nein
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	a: tatsächliche Veränderung
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: -47%
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: -82%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	88.760,13 km <sup>2</sup> (= 8.876.012,81 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavy, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

## 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -30%, Maximum: -11%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -65%, Maximum: -26%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

## 7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Bedeutung Beeintr.	Ort Beeintr.	Bedeutung Gefährd.	Ort Gefährd.
A02	Umwandlung von einem landwirtschaftlichen Nutzungstyp in einen anderen (ausgenommen Entwässerung und Abbrennen)	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
A31	Entwässerung zur landwirtschaftlichen Flächennutzung	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
L02	Veränderung der Artenzusammensetzung durch natürliche Sukzession (außer direkte Veränderung durch Änderungen der Land- oder Fortwirtschaftspraxis)	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
A06	Aufgabe des Grünlandmanagements (Einstellung der Beweidung oder der Mahd)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU

A08	Mähen von Grünland	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
A09	intensive Beweidung oder Überweidung (durch Nutztiere)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
G07	Jagd	M: mittlere Bedeutung	b: außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	b: außerhalb der EU
G10	illegale Jagd/Tötung	M: mittlere Bedeutung	b: außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	b: außerhalb der EU
I04	problematische heimische Pflanzen- und Tierarten	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
L04	Natürliche Eutrophierung oder Versauerung	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU

## 8. Erhaltungsmaßnahmen

<b>8.1 Sind Maßnahmen erforderlich?</b>	ja
<b>8.1.a-c. Stand der Maßnahme:</b>	b: Maßnahmen identifiziert und ergriffen
<b>8.2. Hauptzweck:</b>	c) Erhöhung der Populationsgröße und/oder Verbesserung der Populationsdynamik
<b>8.3. Ort:</b>	b: innerhalb und außerhalb
<b>8.4. Reaktion auf Maßnahmen:</b>	b: mittelfristige Ergebnisse
<b>8.5. Liste der Maßnahmen:</b>	<p>CA02: Wiederherstellung kleiner Landschaftselemente in der Agrarlandschaft</p> <p>CA03: Beibehaltung bestehender extensiver landwirtschaftlicher Praktiken und Erhaltung von Agrarlandschaftselemente</p> <p>CA04: Wiedereinführung geeigneter landwirtschaftlicher Praktiken, um Nutzungsaufgabe entgegenzuwirken; einschließlich Mähen, Beweidung, Abbrennen oder vergleichbare Maßnahmen</p> <p>CA05: Anpassung der Mahd, Beweidung oder anderer vergleichbarer Maßnahmen (an den jeweiligen Lebensraum)</p> <p>CA09: Regulierung der Verwendung von natürlichen Düngemitteln und Chemikalien in der landwirtschaftlichen Produktion (Ackerbau und Viehzucht)</p> <p>CA15: Regulierung der Ent- und Bewässerung sowie der Infrastruktur in der Landwirtschaft</p> <p>CF03: Reduktion der Beeinträchtigung durch Outdoor Sportarten, Freizeit- und Erholungsaktivitäten</p>

	<p>CJ02: Reduktion der Auswirkungen von hydrologischen Veränderungen für verschiedene Zwecke</p> <p>CJ03: Wiederherstellung von Lebensräumen, die durch hydrologischen Veränderungen für verschiedene Zwecke beeinträchtigt werden</p> <p>CL01: Lebensraummanagement zur Verlangsamung, Beendigung oder Umkehr natürlicher Prozesse</p>
<b>8.6. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen:</b>	<p>In Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein, Sachsen Habitatverbesserung durch Wiedervernässung/Revitalisierung von (Nieder-)Mooren, Schaffung von Feuchtbereichen und Feuchtwiesen; in Schleswig-Holstein Auflage eines speziellen Förderprogramms für Maßnahmen nach WRRL zur naturnahen Gestaltung von Fließgewässern und Wiedervernässung von Niedermooren (<a href="https://www.schleswig-holstein.de/DE/Fachinhalte/F/foerderprogramme/MELUR/ZPLR/sp3Fließgewaesser.html">https://www.schleswig-holstein.de/DE/Fachinhalte/F/foerderprogramme/MELUR/ZPLR/sp3Fließgewaesser.html</a>); in Sachsen zusätzlich Steuerung der landwirtschaftlichen Arbeiten und der Grabeninstandhaltung auf Feuchtwiesen in Kombination mit einer jährlichen Erfassung der Brutplätze, Reduktion der Prädation (Niederspre), Umsetzung von Erhaltungsmaßnahmen im Rahmen der Förderung von Agrarumweltmaßnahmen (sächsisches Förderprogramm AUNaP zur natur- und artenschutzgerechten Grünlandnutzung, Bereitstellung von Brachflächen und Brachstreifen); in Hessen liegt ein Artenhilfskonzept 'Bekassine' vor; in Niedersachsen derzeit laufendes LIFE+Natur Projekt 'Wiesenvögel' (2011-2020; <a href="http://www.wiesenvoegel-life.de/das-life-projekt.html">http://www.wiesenvoegel-life.de/das-life-projekt.html</a>). In Sachsen-Anhalt reichen die derzeitigen Maßnahmen hinsichtlich ihrer räumlichen Abdeckung und Intensität bei weitem nicht aus.</p>

## 9. Abdeckung durch Vogelschutzgebiete

<b>9.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete</b>	Minimum: 2700, Maximum: 3000, Einheit: Brutpaare
<b>9.2. Art der Schätzung:</b>	Mehrjahresmittel
<b>9.3. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>9.4. Kurzeittrend der Populationsgröße:</b>	-: abnehmend
<b>9.5. Angewandte Methode der Trendabschätzung:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>9.6. Sonstige Informationen:</b>	

## 10. Angaben zu Arten nach Anhang II (Art.7)

<b>10.1. Wird diese Art gejagt?</b>	nein
-------------------------------------	------

2019-10-30, 15-03-10

### 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A062
<b>1.3. EURING-Code</b>	2040
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Aythya marila
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Aythya marila
<b>1.7. Trivialname</b>	Bergente
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

### 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2014 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 0, Maximum: 2, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	<a href="http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ga&amp;subsubcat=kontakt">http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ga&amp;subsubcat=kontakt</a> (Monitoring seltener Brutvögel)
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	nein
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

### 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	x: unbekannt
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	
<b>3.1.4.</b>	

<b>Angewandte Methode:</b>	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	x: unbekannt
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	292,83 km <sup>2</sup> (= 29.282,90 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavý, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	annually changing breeding sites; distribution area: occupied EU-Grids 2011-2016

#### 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	x: unbekannt
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	x: unbekannt
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

## 6. Fortschritte bei Arbeiten in Bezug auf SAP, MP und BMS

<b>6.1. Art des Plans</b>	MP: Managementpläne
<b>6.2. Nationaler Plan</b>	nein
<b>6.3. Sonstige Maßnahmen</b>	keine Angabe
<b>6.5. Beurteilung der Wirksamkeit von MPs für jagdbare Arten mit nicht sicheren Status</b>	
<b>6.6. Weitere Informationsquellen</b>	no data available for assessment

## 10. Angaben zu Arten nach Anhang II (Art.7)

<b>10.1. Wird diese Art gejagt?</b>	ja		
<b>10.2 Jagdstrecke Statistik /Entnahmemenge</b>			
10.2.a. Einheit: Individuen	unbekannt	Min.	Max.
10.2.b.1. Entnahme Jahr/Saison 1	ja		
10.2.b.2. Entnahme Jahr/Saison 2	ja		
10.2.b.3. Entnahme Jahr/Saison 3	ja		
10.2.b.4. Entnahme Jahr/Saison 4	ja		
10.2.b.5. Entnahme Jahr/Saison 5	ja		
10.2.b.6. Entnahme Jahr/Saison 6	ja		
<b>10.3. Angewandte Methode zur Bestimmung der Entnahmegröße:</b>	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend		
<b>10.4. Sonstige Informationen</b>			

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A499
<b>1.3. EURING-Code</b>	13071
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Phylloscopus bonelli s. str.
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	sensu stricto [excluding orientalis]
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Phylloscopus bonelli
<b>1.7. Trivialname</b>	Berglaubsänger
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2012 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 1200, Maximum: 2300, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Mehrjahresmittel
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	nein
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 0%
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitat:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 0%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitat:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	10.175,79 km <sup>2</sup> (= 1.017.578,99 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitat:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavy, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

## 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -10%, Maximum: 10%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -65%, Maximum: -26%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

## 7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Bedeutung Beeintr.	Ort Beeintr.	Bedeutung Gefährd.	Ort Gefährd.
B04	Aufgabe einer traditionellen Forstbewirtschaftung	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
B02	Umwandlung in andere Waldtypen einschließlich Monokulturen	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
B03	Wiederaufforstung mit/Einführung von nicht einheimischen oder nicht typischen Baumarten (einschließlich neuer Arten und genetisch veränderter Organismen [GMOs])	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
B07	Beseitigung von Totholz und absterbenden Bäumen, einschließlich Bruchstücke	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU

I01	Invasive gebietsfremde Arten von EU-weiter Bedeutung (in der EU-Verordnung 1143/2014 aufgeführt)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
I04	problematische heimische Pflanzen- und Tierarten	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
L04	Natürliche Eutrophierung oder Versauerung	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU

## 8. Erhaltungsmaßnahmen

<b>8.1 Sind Maßnahmen erforderlich?</b>	ja
<b>8.1.a-c. Stand der Maßnahme:</b>	b: Maßnahmen identifiziert und ergriffen
<b>8.2. Hauptzweck:</b>	a) Erhalt des aktuellen Verbreitungsgebiets, der Population und/oder des Habitats der Art
<b>8.3. Ort:</b>	a: innerhalb
<b>8.4. Reaktion auf Maßnahmen:</b>	c: langfristige Ergebnisse
<b>8.5. Liste der Maßnahmen:</b>	CA09: Regulierung der Verwendung von natürlichen Düngemitteln und Chemikalien in der landwirtschaftlichen Produktion (Ackerbau und Viehzucht) CB01: Verhinderung der Umwandlung natürlicher und naturnaher Lebensräume in Wald und von natürlichem/ naturnahem Wald in intensiv bewirtschaftete Forstplantagen CS03: Habitatverbesserung für in den Naturschutzrichtlinien aufgeführte Arten

## 9. Abdeckung durch Vogelschutzgebiete

<b>9.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete</b>	Minimum: 800, Maximum: 1700, Einheit: Brutpaare
<b>9.2. Art der Schätzung:</b>	Mehrjahresmittel
<b>9.3. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>9.4. Kurzeittrend der Populationsgröße:</b>	0: stabil
<b>9.5. Angewandte Methode der Trendabschätzung:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>9.6. Sonstige Informationen:</b>	

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A259
<b>1.3. EURING-Code</b>	10140
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Anthus spinoletta
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Anthus spinoletta
<b>1.7. Trivialname</b>	Bergpieper
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2012 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 900, Maximum: 1800, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Mehrjahresmittel
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	nein
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 0%
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitat:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 0%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitat:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	4.218,87 km <sup>2</sup> (= 421.887,47 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitat:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavy, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

## 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: 11%, Maximum: 40%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -30%, Maximum: 40%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

## 7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Bedeutung Beeintr.	Ort Beeintr.	Bedeutung Gefährd.	Ort Gefährd.
A06	Aufgabe des Grünlandmanagements (Einstellung der Beweidung oder der Mahd)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
A09	intensive Beweidung oder Überweidung (durch Nutztiere)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
I01	Invasive gebietsfremde Arten von EU-weiter Bedeutung (in der EU-Verordnung 1143/2014 aufgeführt)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
I04	problematische heimische Pflanzen- und Tierarten	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
L04	Natürliche Eutrophierung oder Versauerung	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
N05	Habitataveränderungen (Standort, Größe und/oder Qualität) aufgrund von Klimawandel	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU

## 8. Erhaltungsmaßnahmen

<b>8.1 Sind Maßnahmen erforderlich?</b>	nein
---	------

## 9. Abdeckung durch Vogelschutzgebiete

<b>9.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete</b>	Minimum: 600, Maximum: 1500, Einheit: Brutpaare
<b>9.2. Art der Schätzung:</b>	Mehrjahresmittel
<b>9.3. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>9.4. Kurzeittrend der Populationsgröße:</b>	0: stabil
<b>9.5. Angewandte Methode der Trendabschätzung:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>9.6. Sonstige Informationen:</b>	

2019-10-30, 15-03-09

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A336
<b>1.3. EURING-Code</b>	14900
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Remiz pendulinus
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Remiz pendulinus
<b>1.7. Trivialname</b>	Beutelmeise
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2016 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 1700, Maximum: 3000, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	ja
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	ja
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	nein
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	nein
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	nein
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	a: tatsächliche Veränderung
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: -46%
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1985 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: -32%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	67.181,83 km <sup>2</sup> (= 6.718.183,24 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavy, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

## 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -30%, Maximum: -11%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -65%, Maximum: -26%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

2019-10-30, 15-03-12

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A230
<b>1.3. EURING-Code</b>	8400
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Merops apiaster
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Merops apiaster
<b>1.7. Trivialname</b>	Bienenfresser
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2012 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 2000, Maximum: 2300, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Mehrjahresmittel
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	ja
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	ja
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	nein
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	nein
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	nein
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	a: tatsächliche Veränderung
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: 250%, Maximum: 433%, Best Single Value: 333%
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ga&amp;subsubcat=kontakt">http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ga&amp;subsubcat=kontakt</a> (Monitoring seltener Brutvögel)
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: 181%, Maximum: 1000%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	21.147,83 km <sup>2</sup> (= 2.114.783,31 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavy, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

## 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: 41%, Maximum: 100%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: 181%, Maximum: 1000%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

2019-10-30, 15-03-11

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A474
<b>1.3. EURING-Code</b>	16630
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Acanthis flammea
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	[including cabaret and exilipes]
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Carduelis flammea
<b>1.7. Trivialname</b>	Birkenzeisig
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 8500, Maximum: 14000, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Mehrjahresmittel
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	nein
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: -2%
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1985 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 37%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	
stable according to German trend classification (-30 to 40 %)	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	96.345,52 km <sup>2</sup> (= 9.634.552,35 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavy, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

## 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -10%, Maximum: 10%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: 41%, Maximum: 180%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

2019-10-30, 15-03-09

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A876
<b>1.3. EURING-Code</b>	3320
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Lyrurus tetrix tetrix
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Tetrao tetrix
<b>1.7. Trivialname</b>	Birkhuhn
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2016 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 850, Maximum: 1300, Einheit: singende Männchen
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	ja
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	ja
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	nein
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	nein
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	nein
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	a: tatsächliche Veränderung
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: -16%
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitat:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: -5%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitat:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	6.313,18 km <sup>2</sup> (= 631.317,54 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitat:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavy, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

## 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -10%, Maximum: 10%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -100%, Maximum: -66%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

## 7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Bedeutung Beeintr.	Ort Beeintr.	Bedeutung Gefährd.	Ort Gefährd.
F07	Sport-, Tourismus und Freizeitaktivitäten	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
L02	Veränderung der Artenzusammensetzung durch natürliche Sukzession (außer direkte Veränderung durch Änderungen der Land- oder Fortwirtschaftspraxis)	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
L04	Natürliche Eutrophierung oder Versauerung	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
E01	Straßen, Wege, Schienen und andere ähnliche Infrastruktur (z.B. Brücken, Viadukte, Tunnel)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU

H01	Militärische, paramilitärische oder polizeiliche Übungen und Einsätze an Land	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
H03	Aufgabe militärischer (oder ähnlicher) Übungen an Land (Verlust von Offenlandlebensräumen)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
I04	problematische heimische Pflanzen- und Tierarten	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
L03	Akkumulation organischen Materials	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
L05	Verringerung der Fruchtbarkeit/ genetische Depression (z.B. Inzucht oder Endogamie)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU

## 8. Erhaltungsmaßnahmen

<b>8.1 Sind Maßnahmen erforderlich?</b>	ja
<b>8.1.a-c. Stand der Maßnahme:</b>	b: Maßnahmen identifiziert und ergriffen
<b>8.2. Hauptzweck:</b>	a) Erhalt des aktuellen Verbreitungsgebiets, der Population und/oder des Habitats der Art
<b>8.3. Ort:</b>	b: innerhalb und außerhalb
<b>8.4. Reaktion auf Maßnahmen:</b>	a: kurzfristige Ergebnisse
<b>8.5. Liste der Maßnahmen:</b>	<p>CA03: Beibehaltung bestehender extensiver landwirtschaftlicher Praktiken und Erhaltung von Agrarlandschaftselemente</p> <p>CA04: Wiedereinführung geeigneter landwirtschaftlicher Praktiken, um Nutzungsaufgabe entgegenzuwirken; einschließlich Mähen, Beweidung, Abbrennen oder vergleichbare Maßnahmen</p> <p>CA09: Regulierung der Verwendung von natürlichen Düngemitteln und Chemikalien in der landwirtschaftlichen Produktion (Ackerbau und Viehzucht)</p> <p>CB04: Anpassung/ Regulierung von Wiederaufforstung und Waldverjüngung</p> <p>CB05: Anpassung/ Änderung der Waldbewirtschaftung und Nutzungsmethoden</p> <p>CF03: Reduktion der Beeinträchtigung durch Outdoor Sportarten, Freizeit- und Erholungsaktivitäten</p> <p>CG03: Reduktion [des Einflusses] von (Wieder-)Besatz für Fischerei und Jagd, Zufütterung und Regulierung von Prädatoren</p> <p>CH03: Reduktion des Einflusses sonstiger menschlicher Aktivitäten (z.B. Grundstückseinzäunung, Höhlenverschluss, Fällung von Straßenbäumen, Vandalismus)</p>

	CI04: NICHT VERWENDEN: Regulierung, Kontrolle oder Beseitigung sonstiger gebietsfremder Arten CI05: Regulierung problematischer einheimischer Arten
<b>8.6. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen:</b>	In Schleswig-Holstein blieben Aussetzungsversuche der Jägerschaft in den vergangenen Jahren erfolglos, da der Lebensraum offenbar nicht mehr geeignet ist. Naturschutzfachlich werden weitere Aussetzungsversuche unter den derzeit gegebenen Umständen nicht befürwortet. Die Art gilt auch in Sachsen-Anhalt als ausgestorben; ob eine Wiederansiedlung hier sinnvoll und erfolgversprechend ist, scheint ebenfalls fraglich und wurde bislang nicht untersucht. In Brandenburg ist die Art seit 2008 ausgestorben.

## 9. Abdeckung durch Vogelschutzgebiete

<b>9.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete</b>	Minimum: 550, Maximum: 600, Einheit: singende Männchen
<b>9.2. Art der Schätzung:</b>	Mehrjahresmittel
<b>9.3. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>9.4. Kurzeittrend der Populationsgröße:</b>	-: abnehmend
<b>9.5. Angewandte Methode der Trendabschätzung:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>9.6. Sonstige Informationen:</b>	

## 10. Angaben zu Arten nach Anhang II (Art.7)

<b>10.1. Wird diese Art gejagt?</b>	nein
-------------------------------------	------

2019-10-30, 15-03-12